

AUSRÜSTUNGSLISTE für ZELTLAGER

- Für die Fahrt:** Uniform (Hemd, Halstuch, Hut oder Baseball-Kapperl)
Guter Regenschutz
Verpflegung für den Anreisetag (Mittag)
E-Card
- Zum Schlafen:** Isomatte oder Thermarest
Schlafsack (Komfortbereich –5 Grad)
Trainingsanzug
Mütze, warme Socken, Halstuch
ev. lange Schiunterwäsche
unbedingt Taschenlampe / Ersatzbatterie
- Zum Essen:** Besteck, tiefer Teller (nicht aus Porzellan)
Becher (bitte Initialien einritzen)
3 Geschirrtücher in einem Stoffsackerl
Trinkflasche, mind. 1 Liter (z.B.: Pet-Flasche)
- Waschzeug:** Seife, Waschlappen, Zahnbürste, Zahnpasta, Becher, Kamm,
2 Handtücher, Schmutzwäschesack aus Stoff
- Wäsche:** Unterhosen
Socken (für Wanderung keine gerippten Socken), ev. Strumpfhose
T-Shirts
kurze Hose
lange Hosen (mind.2)
Pullover
warme Jacke
Badehose
- Schuhe:** Bergschuhe
Turnschuhe
kniehohe Gummistiefel
- Sonstiges:** Sonnenschutz, Arbeitshandschuhe, Wecker, Lesestoff,
Schreibzeug und Papier, Kleine Apotheke, Nähzeug,
Sicherheitsnadel, Zündhölzer, Schreibzeug, Taschenmesser,
Taschentücher, Joker/Unterwegs,
ev. Musikinstrumente (Gitarre, Flöte o.ä.) und Noten, ev. kleine
Gesellschaftsspiele, ev. Fotoapparat, bitte keine technischen
Geräte wie Walkman, Elektronikspiele, Handy o.ä.

Jeder Lagerteilnehmer braucht einen Rucksack (ca. 50 Liter), der groß genug für Schlafsack, Isomatte, Regenschutz, und einige Kleinigkeiten ist! Das restliche Gepäck sollte in einen Koffer oder eine Tasche passen.

BEMERKUNGEN zur AUSRÜSTUNG für ZELTLAGER

Regenschutz:

Ein guter Regenschutz ist unbedingt nötig. Gore-tex ist eine gute, aber teure Lösung. Ölzeug (Gummi) ist schwer, aber absolut dicht und billig. Der beste Regenschutz ist wertlos, wenn das Wasser beim Hals hineinrinnt. Der Pfadfinderhut bewährt sich hier ausgezeichnet, auch gute Kapuzen halten Kopf und Kragen trocken.

Zum Schlafen:

Thermarestmatten sind teuer, aber bequemer und kleiner. Isomatten sind leichter und wesentlich billiger und reichen aus.

Der Schlafsack soll warm genug sein. Der Komfortbereich sollte bis – 5 Grad gehen. Daune ist wärmer, leichter, enger zusammenlegbar, aber etwas teurer und empfindlicher (Nässe). Füllungen aus Kunstfasern sind oft voluminöser und schwerer, dafür gegen Nässe unempfindlicher.

Mumienform: Praktisch, vor allem, wenn es kühl wird (über den Kopf verliert man viel Wärme). Deswegen auch Mütze und Halstuch mitnehmen (im Zelt oder im Freien "zieht" es leicht kühl auf den Kopf herab).

Schuhe:

Zum Wandern abseits der Wege sind Leichtbergschuhe (wenn möglich Gore-tex) Sportschuhen klar überlegen, denn man hat besseren Halt und wird nicht nass, wenn man durch feuchtes Gras geht.

Gummistiefel sind am Sommerlager absolut notwendig.

Ausrüstungsgeschäfte:

Uniform und Uniformteile können über die Homepage der Pfadfinder und Pfadfinderinnen Österreichs beim Scout-Shop bestellt werden: <http://www.ppo.e.at>

Bergfuchs: 7, Kaiserstraße 15, Tel.: 5239698. Fachgeschäft für Berg- und Wandersport. Hochwertige Ausrüstungsgegenstände, gute Beratung.

Intersport EYBL: Vösendorf, Tel.: 6998701. Viel zu günstigen Preisen.

Interessante Informationen: http://www.globetrotter.de/de/htm_ratg/ratgeber.php3